

Termin: Mittwoch, 4. Mai 2011

Abschlussprüfung Sommer 2011

IT-System-Kaufmann
IT-System-Kauffrau
6440

3 Wirtschafts- und Sozialkunde

26 Aufgaben
60 Minuten Prüfungszeit
100 Punkte

Bearbeitungshinweise

1. Bevor Sie mit der Bearbeitung der Aufgaben beginnen, **überprüfen Sie** bitte die **Vollständigkeit** dieses Aufgabensatzes. Die Anzahl der zu bearbeitenden Aufgaben und die Anlagen (z. B. Belegsatz) sind auf dem Deckblatt links angegeben! Wenden Sie sich bei Unstimmigkeiten sofort an die Aufsicht! Reklamationen nach Schluss der Prüfung können nicht anerkannt werden.
2. Diesem Aufgabensatz liegt ein **Lösungsbogen** zur Eintragung der Lösungen bei. **Füllen Sie** als Erstes **die Kopfleiste aus!** Tragen Sie Ihren Namen, Vornamen und die Prüflingsnummer ein! Verwenden Sie nur einen **Kugelschreiber**, drücken Sie dabei kräftig auf und **schreiben Sie deutlich und gut lesbar**. Eine nicht eindeutig zuzuordnende oder **unleserliche Lösung** wird als **falsch** gewertet. Beachten Sie, dass ausschließlich Ihre Eintragungen im Lösungsbogen **Grundlage der Bewertung** sind.
3. Verwenden Sie den **Lösungsbogen nicht als Schreibunterlage** und kontrollieren Sie vor dem Abgeben des Lösungsbogens, ob Ihre Eintragungen auf der Durchschrift deutlich erscheinen (auch in der Kopfleiste).
4. Die **Aufgaben** können in **beliebiger Reihenfolge** gelöst werden. Bei zusammenhängenden Aufgaben mit gemeinsamer Situationsvorgabe sollten Sie sich jedoch an die vorgegebene Reihenfolge halten.
5. Die Lösungskästchen für die auf einer Seite abgedruckten Aufgaben sind auf dem Lösungsbogen jeweils in einer Zeile angeordnet. Tragen Sie in die durch die Aufgaben-Nummern entsprechend gekennzeichneten **Lösungskästchen** die Kennziffern der **richtigen Antworten** bzw. bei Offen-Antwort-Aufgaben die Lösungen, zumeist Lösungsbeträge, ein! Bei Zuordnungs- und Reihenfolgeaufgaben müssen die Lösungsziffern von links nach rechts in der richtigen Reihenfolge eingetragen werden.
6. Die **Anzahl der richtigen Lösungsziffern** erkennen Sie an der Zahl der vordruckten Lösungskästchen. Dies gilt **nicht** für **Kontierungsaufgaben**. Hier müssen die Lösungsziffern getrennt nach „Soll“ und „Haben“ in die entsprechenden Kästchen auf dem Lösungsbogen eingetragen werden. Dabei darf in einem Buchungssatz ein Konto nur einmal aufgerufen werden. Die Reihenfolge der Lösungsziffern auf jeder Kontenseite ist beliebig.
7. Eine bereits eingetragene **Lösungsziffer**, die Sie **ändern** wollen, streichen Sie bitte deutlich durch. Schreiben Sie die neue Lösungsziffer ausschließlich **unter** dieses Kästchen, niemals daneben oder darüber.
8. Als **Hilfsmittel** sind ein nicht programmierter, netzunabhängiger **Taschenrechner** ohne Kommunikationsmöglichkeit mit Dritten zugelassen. Darüber hinaus sind keine weiteren Hilfsmittel zugelassen. Wenn Sie ein **gerundetes Ergebnis** eintragen und damit weiterrechnen müssen, rechnen Sie (auch im Taschenrechner) nur mit diesem gerundeten Ergebnis weiter.
9. Für **Nebenrechnungen/Hilfsaufzeichnungen** können Sie die im Anschluss an die jeweiligen Aufgaben abgedruckten Rechenkästchen verwenden. Zur Bewertung werden jedoch nur Ihre Eintragungen im Lösungsbogen herangezogen.

Situation

Sie sind Mitarbeiter/-in der EPP AG, die elektronische Bauteile herstellt.

1. Aufgabe

In einem Zeitungsartikel zur wirtschaftlichen Lage Deutschlands werden Kennzahlen genannt.

Ordnen Sie die nachstehenden Kennzahlen den folgenden wirtschaftspolitischen Zielen zu.

Tragen Sie die Ziffer vor dem jeweils zutreffenden wirtschaftspolitischen Ziel in das Kästchen ein.

Wirtschaftspolitische Ziele

- ☐ 1 Preisstabilität
- ☐ 2 Außenhandelsgleichgewicht
- ☐ 3 Wirtschaftswachstum
- ☐ 4 Hoher Beschäftigungsgrad

Kennzahlen

- a) Reales Bruttoinlandsprodukt
- b) Arbeitslosenquote
- c) Lebenshaltungskostenindex
- d) Außenhandelsüberschuss/-defizit

2. Aufgabe

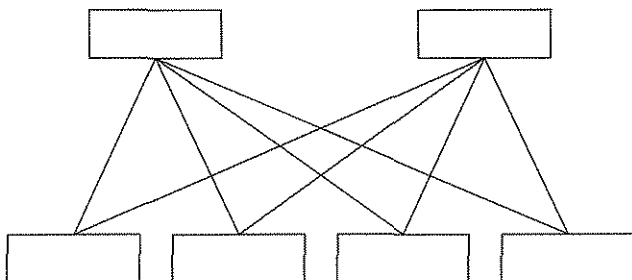
Um welche der folgenden Unternehmungsformen handelt es sich bei der EPP AG?

Tragen Sie die Ziffer vor der zutreffenden Unternehmungsform in das Kästchen ein.

- ☐ 1 Einzelunternehmen
- ☐ 2 Gesellschaft bürgerlichen Rechts
- ☐ 3 Personengesellschaft
- ☐ 4 Kapitalgesellschaft
- ☐ 5 Genossenschaft

3. Aufgabe

Das folgende Schema zeigt das Leitungssystem der EPP AG.



Nach welchem der folgenden Leitungssysteme arbeitet die EPP AG?

Tragen Sie die Ziffer vor dem zutreffenden Leitungssystem in das Kästchen ein.

- ☐ 1 Einliniensystem
- ☐ 2 Matrixsystem
- ☐ 3 Mehrliniensystem
- ☐ 4 Stabliniensystem
- ☐ 5 Abteilungssystem

4. Aufgabe

Sie sollen einen Geschäftsbrief vorbereiten, den der Prokurist Herr Werner Merker unterschreibt.

Welche der folgenden Unterschriftenzeilen müssen Sie verwenden?

Tragen Sie die Ziffer vor der zutreffenden Unterschriftenzeile in das Kästchen ein.

- ☐ 1 EPP AG
ppa. Werner Merker
- ☐ 2 EPP AG
i. V. Werner Merker
- ☐ 3 EPP AG
i. A. Werner Merker
- ☐ 4 EPP AG
Werner Merker

5. Aufgabe

Der EPP AG liegt eine Anfrage der Axis GmbH vor, zu der bisher noch keine Geschäftsbeziehungen bestehen.

Welche der folgenden Aussagen zu einer GmbH sind zutreffend?

Tragen Sie die Ziffern vor den **zwei** zutreffenden Aussagen in die Kästchen ein.

- ☐ 1 Das Stammkapital beträgt mindestens 25.000,00 EUR.
- ☐ 2 Die GmbH wird durch ihre Geschäftsführer vertreten.
- ☐ 3 Nähere Informationen über die GmbH sind in Abteilung A des Handelsregisters nachzulesen.
- ☐ 4 Die Gesellschafter haften gegebenenfalls auch mit ihrem Privatvermögen.
- ☐ 5 Die Geschäftsführer haften persönlich für Verbindlichkeiten der GmbH.
- ☐ 6 Die Bilanzen einer GmbH können bei der Industrie- und Handelskammer eingesehen werden.

6. Aufgabe

Die EPP AG hat die SOFTWARE GmbH gekauft und betreibt diese unter Beibehaltung der Firma SOFTWARE GmbH weiter.

Um welche der folgenden Formen eines Unternehmenszusammenschlusses handelt es sich?

Tragen Sie die Ziffer vor der zutreffenden Form des Unternehmenszusammenschlusses in das Kästchen ein.

- ☐ 1 Fusion
- ☐ 2 Arbeitsgemeinschaft
- ☐ 3 Konzern
- ☐ 4 Kartell
- ☐ 5 Interessengemeinschaft

7. Aufgabe

In der EPP AG werden neue Bildschirmarbeitsplätze eingerichtet. Dementsprechend sind die Anforderungen der Bildschirmarbeitsverordnung (BildscharbV) zu beachten.

Welche der folgenden Aussagen entsprechen den Regeln der BildscharbV?

Tragen Sie die Ziffern vor den **zwei** zutreffenden Aussagen in die Kästchen ein.

- ☐ 1 Die Temperatur in Räumen mit Bildschirmarbeitsplätzen darf 22 °C nicht übersteigen.
- ☐ 2 Bildschirmarbeitsplätze müssen vor Inbetriebnahme durch die Berufsgenossenschaft abgenommen werden.
- ☐ 3 Die Software eines Bildschirmarbeitsplatzes muss an die auszuführende Aufgabe angepasst sein.
- ☐ 4 Am Bildschirmarbeitsplatz darf ohne Wissen der Benutzer die Arbeitsleistung temporär kontrolliert werden.
- ☐ 5 Die tägliche Arbeit am Bildschirm muss durch andere Tätigkeiten oder Pausen unterbrochen werden.

8. Aufgabe

In welcher der folgenden Organisationen/Einrichtungen ist die EPP AG als Hersteller elektronischer Bauteile aufgrund gesetzlicher Bestimmungen Mitglied?

Tragen Sie die Ziffer vor der zutreffenden Organisation/Einrichtung in das Kästchen ein.

- 1 Einzelhandelsverband
- 2 Arbeitgeberverband
- 3 Wertpapierbörse
- 4 Industrie- und Handelskammer
- 5 Handwerkskammer

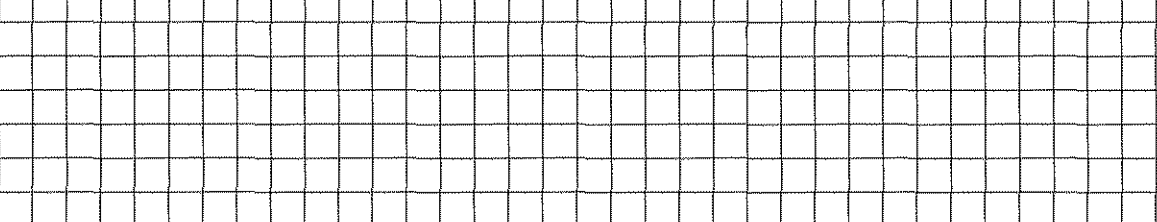
9. Aufgabe

Für vier durchgeführte Aufträge der EPP AG liegen folgende Zahlen vor:

Auftrag	1	2	3	4
Aufwand	300.000 EUR	80.000 EUR	40.000 EUR	50.000 EUR
Ertrag	360.000 EUR	100.000 EUR	52.000 EUR	62.000 EUR

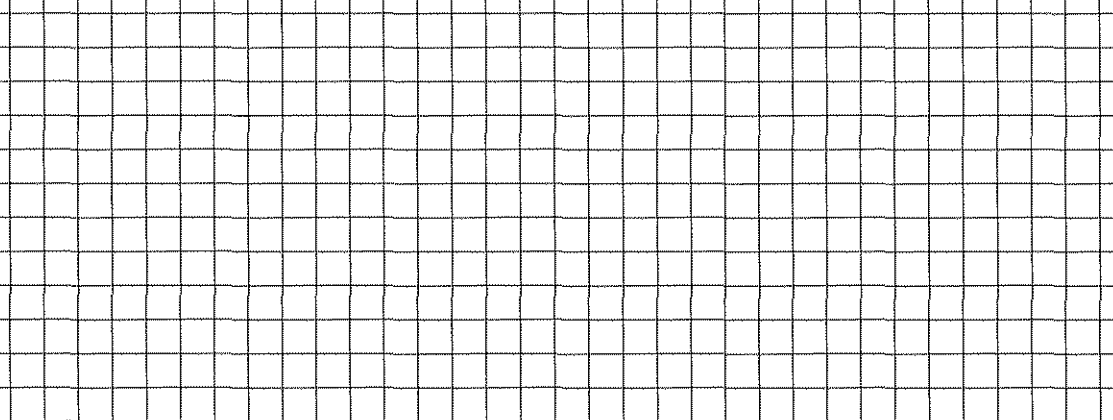
a) Welcher Auftrag wurde am wirtschaftlichsten abgewickelt?

Tragen Sie die Ziffer des wirtschaftlichsten Auftrags in das Kästchen ein.

A large grid of graph paper, consisting of 20 columns and 10 rows of squares, intended for drawing a picture.

b) Wie lautet die Kennziffer für die Wirtschaftlichkeit dieses Auftrags?

Tragen Sie die Kennziffer des wirtschaftlichsten Auftrags in das Kästchen ein (Ergebnis ggf. auf zwei Stellen nach dem Komma runden).

A large grid of graph paper, consisting of 20 columns and 15 rows of squares, intended for drawing a picture.

10. Aufgabe

Die EPP AG will die Arbeitsproduktivität je Stunde in der Fertigung steigern.

Welche der folgenden Maßnahmen ist dazu am ehesten geeignet?

Tragen Sie die Ziffer vor der zutreffenden Maßnahme in das Kästchen ein.

- ☐ 1 Erhöhung der Verkaufspreise
- ☐ 2 Anordnung von Überstunden
- ☐ 3 Erhöhung des Tariflohns
- ☐ 4 Umstellung von Zeitlohn auf Leistungslohn
- ☐ 5 Umstellung von Leistungslohn auf Zeitlohn

11. Aufgabe

In der Jugend- und Auszubildendenvertretung der EPP AG wird über den Ausbildungsvertrag diskutiert.

Welcher der folgenden Gründe führt zwingend zur Auflösung des Ausbildungsvertrages?

Tragen Sie die Ziffer vor dem zutreffenden Grund in das Kästchen ein.

- ☐ 1 Die EPP AG wird den Auszubildenden nach bestandener Abschlussprüfung nicht übernehmen.
- ☐ 2 Bei der ärztlichen Nachuntersuchung des Auszubildenden stellt sich heraus, dass er den körperlichen Anforderungen des Berufs nicht gewachsen ist.
- ☐ 3 Erst nach Beginn der Ausbildung hat der Auszubildende erfahren, dass es in der EPP AG keine 5-Tage-Woche gibt.
- ☐ 4 Die Ausbildungsvergütung ist geringer als erwartet.
- ☐ 5 Durch eine Veränderung der Eigentümerstruktur der EPP AG soll die Ausbildungsabteilung geschlossen werden.

12. Aufgabe

Eine Auszubildende teilt der Personalabteilung der EPP AG mit, dass sie im dritten Monat schwanger sei.

Welche der folgenden Aussagen sind in diesem Zusammenhang zutreffend?

Tragen Sie die Ziffern vor den **zwei** zutreffenden Aussagen in die Kästchen ein.

- ☐ 1 Die EPP AG muss die Schwangerschaft unverzüglich der Industrie- und Handelskammer mitteilen.
- ☐ 2 Die EPP AG muss die Schwangerschaft unverzüglich der Berufsschule mitteilen.
- ☐ 3 Die EPP AG muss die Schwangerschaft unverzüglich der Krankenkasse mitteilen.
- ☐ 4 Die Auszubildende darf bis unmittelbar vor der Entbindung ausgebildet werden.
- ☐ 5 Die Auszubildende darf sechs Wochen vor der Entbindung nicht ausgebildet werden.
- ☐ 6 Die Auszubildende darf während der Schwangerschaft nur an vier Tagen pro Woche ausgebildet werden.
- ☐ 7 Die Auszubildende darf nach der Entbindung acht Wochen lang nicht ausgebildet werden.

13. Aufgabe

Andrea Wirth, ledig, keine Kinder, ist in der Kranz GmbH teilzeitbeschäftigt und erhält dort einen monatlichen Bruttolohn von 1.800,00 EUR.

Seit Monatsbeginn ist sie stundenweise auch in der EPP AG tätig.

Nach welcher der folgenden Steuerklassen muss die EPP AG die Lohnsteuer für den Lohn von Frau Wirth ermitteln?

Tragen Sie die Ziffer vor der zutreffenden Steuerklasse in das Kästchen ein.

- ☐ 1 Steuerklasse 1
- ☐ 2 Steuerklasse 2
- ☐ 3 Steuerklasse 3
- ☐ 4 Steuerklasse 4
- ☐ 5 Steuerklasse 5
- ☐ 6 Steuerklasse 6

14. Aufgabe

Eine Aushilfskraft bittet in der Personalabteilung der EPP AG um Informationen zur Sozialversicherung.

Welche der folgenden Einzelversicherungen sind nicht im Beitragssatz der Sozialversicherung enthalten?

Tragen Sie die Ziffern vor den **zwei** zutreffenden Einzelversicherungen in die Kästchen ein.

- ☐ 1 Krankenversicherung
- ☐ 2 Pflegeversicherung
- ☐ 3 Lebensversicherung
- ☐ 4 Rentenversicherung
- ☐ 5 Arbeitslosenversicherung
- ☐ 6 Unfallversicherung

15. Aufgabe

Sie wollen Ihre Ausbildungsvergütung überprüfen.

In welcher der folgenden Rechtsgrundlagen können Sie am ehesten nachprüfen, ob Ihre von der EPP AG gezahlte Ausbildungsvergütung dem geltenden Mindestsatz entspricht?

Tragen Sie die Ziffer vor der zutreffenden Rechtsgrundlage in das Kästchen ein.

- ☐ 1 Berufsbildungsgesetz
- ☐ 2 Jugendarbeitsschutzgesetz
- ☐ 3 Lohnsteuertabelle
- ☐ 4 Lohn- und Gehaltstarifvertrag
- ☐ 5 Manteltarifvertrag

16. Aufgabe

Eine Auszubildende will einen Teil ihrer Berufsausbildung im Ausland durchführen. In diesem Zusammenhang wurde sie auf den Dienst Europass hingewiesen. Sie bittet Sie um weitere Erläuterungen.

Welche der folgenden Aussagen zum Dienst Europass ist zutreffend?

Tragen Sie die Ziffer vor der zutreffenden Aussage in das Kästchen ein.

- ☐ 1 Europass ist ein kostenpflichtiger Dienst.
- ☐ 2 Der Dienst Europass unterstützt Auszubildende, erworbene Qualifikationen, Fähigkeiten und Kompetenzen bei Bewerbungen europaweit verständlich darzustellen.
- ☐ 3 Der Dienst Europass beglaubigt Ausbildungsabschnitte von Auszubildenden, die im europäischen Ausland durchgeführt wurden, im „Europass-Mobilität“.
- ☐ 4 Der vom Dienst Europass ausgestellte „Europass-Mobilität“ ist für eine Berufsausbildung im europäischen Ausland verpflichtend.
- ☐ 5 Der Dienst Europass zertifiziert Fremdsprachenkenntnisse im „Europass-Sprachenkenntnisse“.

17. Aufgabe

Die Unternehmensleitung der EPP AG plant für das kommende Geschäftsjahr einige Änderungen.

Zu welchen der folgenden Änderungen muss die Unternehmensleitung die **Zustimmung** des Betriebsrats einholen?

Tragen Sie die Ziffern vor den **zwei** zutreffenden Änderungen in die Kästchen ein.

- ☐ 1 Errichtung einer neuen Produktionsanlage
- ☐ 2 Einführung eines neuen Personalbeurteilungssystems
- ☐ 3 Durchführung eines „Tages der offenen Tür“
- ☐ 4 Planung des zukünftigen Personalbedarfs
- ☐ 5 Planung neuer Arbeitsverfahren und Arbeitsabläufe
- ☐ 6 Einstellung von zwei Mitarbeitern

18. Aufgabe

Wegen schlechter Auftragslage erwägt die EPP AG, mehreren Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen zu kündigen.

Welche der folgenden Personengruppen genießen einen besonderen gesetzlichen Kündigungsschutz?

Tragen Sie die Ziffern vor den **zwei** zutreffenden Personengruppen in die Kästchen ein.

- ☐ 1 Handlungsbevollmächtigte
- ☐ 2 Schwangere
- ☐ 3 Mitglieder des Betriebsrates
- ☐ 4 Mitarbeiter/-innen ab dem 50. Lebensjahr
- ☐ 5 Prokuristen
- ☐ 6 Teilzeitkräfte

19. Aufgabe

Der Betriebsrat der EPP AG muss ordentliche Betriebsversammlungen durchführen.

Welche der folgenden Aussagen zur ordentlichen Betriebsversammlung ist zutreffend?

Tragen Sie die Ziffer vor der zutreffenden Aussage in das Kästchen ein.

Der Betriebsrat der EPP AG muss eine ordentliche Betriebsversammlung durchführen:

- ☐ 1 Einmal im Monat
- ☐ 2 Einmal im Kalendervierteljahr
- ☐ 3 Einmal im Kalenderjahr
- ☐ 4 Nur nach Bedarf
- ☐ 5 Beim Auftreten bestimmter Ereignisse

20. Aufgabe

Der Betriebsrat der EPP AG lädt zu einer Betriebsversammlung ein.

Welche der folgenden Personengruppen dürfen in einer Betriebsversammlung an Abstimmungen über betriebliche Belange teilnehmen?

Tragen Sie die Ziffern vor den **zwei** zutreffenden Personengruppen in die Kästchen ein.

- ☐ 1 Auszubildende des Betriebes
- ☐ 2 Pressevertreter
- ☐ 3 Zuständige Bundestagsabgeordnete
- ☐ 4 Alle Betriebsangehörigen, auch wenn sie keine Gewerkschaftsmitglieder sind
- ☐ 5 Betriebsräte anderer Betriebe der gleichen Branche
- ☐ 6 In der EPP AG kurzfristig eingesetzte Mitarbeiter eines externen Dienstleisters

21. Aufgabe

In der Jugendvertretung der EPP AG werden im Zusammenhang mit den anstehenden Tarifverhandlungen Arbeitskampfmaßnahmen diskutiert.

Um welche der folgenden Arbeitskampfmaßnahmen handelt es sich jeweils in den unten stehenden Fällen?

Tragen Sie die Ziffer vor der jeweils zutreffenden Arbeitskampfmaßnahme in das Kästchen ein.

Arbeitskampfmaßnahmen

- ☐ 1 Wilder Streik
- ☐ 2 Warnstreik
- ☐ 3 Aussperrung
- ☐ 4 Schwerpunktstreik

Fälle

- a) In allen Unternehmungen einer Branche wird die Arbeit auf Betreiben der Gewerkschaft für eine Stunde niedergelegt.
- b) Die Arbeitsverhältnisse aller Arbeitnehmer bestimmter Betriebe werden während eines Streiks vorübergehend aufgehoben.
- c) Die Arbeitnehmer einer Unternehmung legen während der Laufzeit des Tarifvertrags ohne Abstimmung mit der Gewerkschaft ihre Arbeit für vier Stunden nieder, um ihre Forderung durchzusetzen.

22. Aufgabe

Die EPP AG hat für die Sicherheit ihrer Mitarbeiter/-innen während der Arbeit zu sorgen.

Welche der folgenden Stellen ist Ansprechpartner der EPP AG bei Angelegenheiten der Arbeitssicherheit?

Tragen Sie die Ziffer vor der zutreffenden Stelle in das Kästchen ein.

- ☐ 1 Amt für Arbeitsschutz und Sicherheitstechnik (Gewerbeaufsichtsamt)
- ☐ 2 Arbeitgeberverband
- ☐ 3 Industrie- und Handelskammer
- ☐ 4 Allgemeine Ortskrankenkasse
- ☐ 5 Technischer Überwachungsverein

23. Aufgabe

Der Personalabteilung der EPP AG werden nachstehende Unfälle gemeldet.

Welche der folgenden Unfälle müssen der Berufsgenossenschaft gemeldet werden?

Tragen Sie die Ziffern vor den **drei** zutreffenden Unfällen in die Kästchen ein.

- ☐ 1 Ein Mitarbeiter erlitt bei einem Stromschlag an einem defekten Kabel in seinem Büro Verbrennungen.
- ☐ 2 Eine Mitarbeiterin verletzte sich ihren Fuß auf dem Parkplatz der EPP AG an einer vorstehenden Bodenplatte.
- ☐ 3 Ein Mitarbeiter brach sich im Erholungsurlaub beim Skifahren ein Bein.
- ☐ 4 Ein Mitarbeiter besuchte auf dem Heimweg von seiner Arbeitsstelle eine Gaststätte. Beim Verlassen des Lokals stürzte er und verletzte sich schwer.
- ☐ 5 Ein Auszubildender verunglückte mit seinem Fahrrad auf dem Weg zum Schwimmbad, das er besuchen wollte, weil der Unterricht in der Berufsschule ausfiel.
- ☐ 6 Ein Mitarbeiter verunglückte auf dem Weg zur Arbeit.
- ☐ 7 Ein Kurierfahrer der Blitz & Co. GmbH, der im Auftrag der EPP AG unterwegs war, verunglückte mit seinem Fahrzeug.

24. Aufgabe

Ein Mitarbeiter der EPP AG hat auf einer Fensterbank seines Büros eine Blumenvase abgestellt. Bei einem Windstoß fällt sie herunter und beschädigt den auf dem Firmengelände abgestellten Pkw eines Kunden.

Welche der folgenden Personen/Institutionen kommt für den Schaden auf?

Tragen Sie die Ziffer vor der zutreffenden Person/Institution in das Kästchen ein.

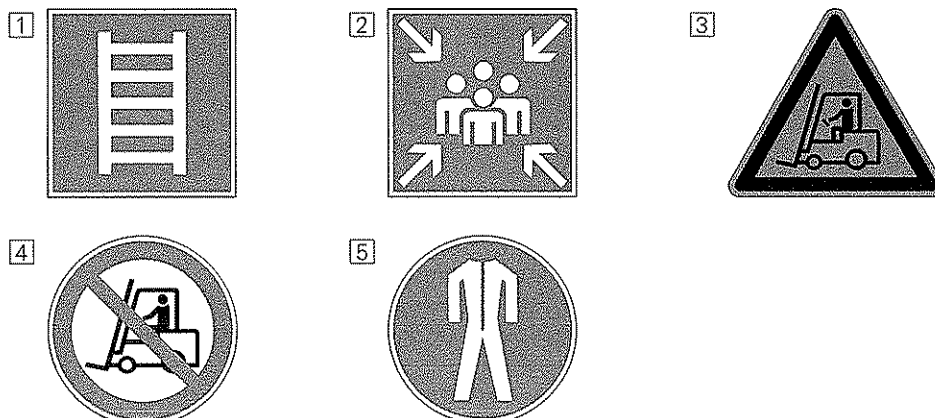
- ☐ 1 Der Mitarbeiter der EPP AG
- ☐ 2 Der Kunde
- ☐ 3 Die Haftpflichtversicherung der EPP AG
- ☐ 4 Die Fahrzeug-Kaskoversicherung des Kunden
- ☐ 5 Die Berufsgenossenschaft

25. Aufgabe

Auf dem Gelände der EPP AG sind folgenden Zeichen angebracht.

Bei welchem dieser Zeichen handelt es sich um ein Warnzeichen?

Tragen Sie die Ziffer vor dem zutreffenden Zeichen in das Kästchen ein.



26. Aufgabe

In welchen der folgenden Angelegenheiten muss sich die EPP AG an die Industrie- und Handelskammer wenden?

Tragen Sie die Ziffern vor den **zwei** zutreffenden Angelegenheiten in die Kästchen ein.

- ☐ 1 Ausstellung eines Prüfungszeugnisses
- ☐ 2 Anmeldung der Insolvenz
- ☐ 3 Eintragung von Ausbildungsverträgen für Informatikkaufleute
- ☐ 4 Zahlung der Gewerbesteuer
- ☐ 5 Abschluss eines Haustarifvertrages
- ☐ 6 Prüfung des Jahresabschlusses
- ☐ 7 Eintragung einer Prokuraerteilung in das Handelsregister

PRÜFUNGSZEIT – NICHT BESTANDTEIL DER PRÜFUNG!

Wie beurteilen Sie nach der Bearbeitung der Aufgaben die zur Verfügung stehende Prüfungszeit?

- ☐ 1 Sie hätte kürzer sein können.
- ☐ 2 Sie war angemessen.
- ☐ 3 Sie hätte länger sein müssen.

Diese Kopfleiste bitte unbedingt ausfüllen!

										Fach		Berufsnummer				IHK-Nummer			Prüfungsnummer			
										7 2		6 4 4 0										
Familienname, Vorname (bitte durch eine Leerspalte trennen, ä = ae etc.)										Sp. 1-2		Sp. 3-6				Sp. 7-14						

Beachten Sie bitte zum Ausfüllen dieses Lösungsbogens die Hinweise auf dem Deckblatt Ihres Aufgabensatzes!

Aufgabe													
Nr. 1 a) b) c) d) 2 3												Sp. 15-20	
Seite 2													
Aufgabe													
Nr. 4 5 6 7												Sp. 21-26	
Seite 3													
Aufgabe													
Nr. 8 9 a) b) Kennziffer										Prüfziffer		Sp. 27-32	
Seite 4										9			
Aufgabe													
Nr. 10 11 12 13												Sp. 33-37	
Seite 5													
Aufgabe													
Nr. 14 15 16 17												Sp. 38-43	
Seite 6													
Aufgabe													
Nr. 18 19 20 21 a) b) c)												Sp. 44-51	
Seite 7													
Aufgabe													
Nr. 22 23 24 25										Prüfziffer		Sp. 52-57	
Seite 8										8			
Aufgabe													
Nr. 26 PZ Prüfungszeit												Sp. 58-61	
Seite 9													

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34
35
36
37
38
39
40
41
42
43
44
45
46
47
48
49
50
51
52
53
54
55
56
57
58
59
60
61
62
63
64
65
66
67
68
69
70
71
72
73
74
75
76
77
78
79
80
81
82
83
84
85
86
87
88
89
90
91
92
93
94
95
96
97
98
99
100
101
102
103
104
105
106
107
108
109
110
111
112
113
114
115
116
117
118
119
120
121
122
123
124
125
126
127
128
129
130
131
132
133
134
135
136
137
138
139
140
141
142
143
144
145
146
147
148
149
150
151
152
153
154
155
156
157
158
159
160
161
162
163
164
165
166
167
168
169
170
171
172
173
174
175
176
177
178
179
180
181
182
183
184
185
186
187
188
189
190
191
192
193
194
195
196
197
198
199
200
201
202
203
204
205
206
207
208
209
210
211
212
213
214
215
216
217
218
219
220
221
222
223
224
225
226
227
228
229
230
231
232
233
234
235
236
237
238
239
240
241
242
243
244
245
246
247
248
249
250
251
252
253
254
255
256
257
258
259
260
261
262
263
264
265
266
267
268
269
270
271
272
273
274
275
276
277
278
279
280
281
282
283
284
285
286
287
288
289
290
291
292
293
294
295
296
297
298
299
300
301
302
303
304
305
306
307
308
309
310
311
312
313
314
315
316
317
318
319
320
321
322
323
324
325
326
327
328
329
330
331
332
333
334
335
336
337
338
339
340
341
342
343
344
345
346
347
348
349
350
351
352
353
354
355
356
357
358
359
360
361
362
363
364
365
366
367
368
369
370
371
372
373
374
375
376
377
378
379
380
381
382
383
384
385
386
387
388
389
390
391
392
393
394
395
396
397
398
399
400
401
402
403
404
405
406
407
408
409
410
411
412
413
414
415
416
417
418
419
420
421
422
423
424
425
426
427
428
429
430
431
432
433
434
435
436
437
438
439
440
441
442
443
444
445
446
447
448
449
450
451
452
453
454
455
456
457
458
459
460
461
462
463
464
465
466
467
468
469
470
471
472
473
474
475
476
477
478
479
480
481
482
483
484
485
486
487
488
489
490
491
492
493
494
495
496
497
498
499
500
501
502
503
504
505
506
507
508
509
510
511
512
513
514
515
516
517
518
519
520
521
522
523
524
525
526
527
528
529
530
531
532
533
534
535
536
537
538
539
540
541
542
543
544
545
546
547
548
549
550
551
552
553
554
555
556
557
558
559
560
561
562
563
564
565
566
567
568
569
570
571
572
573
574
575
576
577
578
579
580
581
582
583
584
585
586
587
588
589
590
591
592
593
594
595
596
597
598
599
600
601
602
603
604
605
606
607
608
609
610
611
612
613
614
615
616
617
618
619
620
621
622
623
624
625
626
627
628
629
630
631
632
633
634
635
636
637
638
639
640
641
642
643
644
645
646
647
648
649
650
651
652
653
654
655
656
657
658
659
660
661
662
663
664
665
666
667
668
669
670
671
672
673
674
675
676
677
678
679
680
681
682
683
684
685
686
687
688
689
690
691
692
693
694
695
696
697
698
699
700
701
702
703
704
705
706
707
708
709
710
711
712
713
714
715
716
717
718
719
720
721
722
723
724
725
726
727
728
729
730
731
732
733
734
735
736
737
738
739
740
741
742
743
744
745
746
747
748
749
750
751
752
753
754
755
756
757
758
759
760
761
762
763
764
765
766
767
768
769
770
771
772
773
774
775
776
777
778
779
780
781
782
783
784
785
786
787
788
789
790
791
792
793
794
795
796
797
798
799
800
801
802
803
804
805
806
807
808
809
810
811
812
813
814
815
816
817
818
819
820
821
822
823
824
825
826
827
828
829
830
831
832
833
834
835
836
837
838
839
840
841
842
843
844
845
846
847
848
849
850
851
852
853
854
855
856
857
858
859
860
861
862
863
864
865
866
867
868
869
870
871
872
873
874
875
876
877
878
879
880
881
882
883
884
885
886
887
888
889
890
891
892
893
894
895
896
897
898
899
900
901
902
903
904
905
906
907
908
909
910
911
912
913
914
915
916
917
918
919
920
921
922
923
924
925
926
927
928
929
930
931
932
933
934
935
936
937
938
939
940
941
942
943
944
945
946
947
948
949
950
951
952
953
954
955
956
957
958
959
960
961
962
963
964
965
966
967
968
969
970
971
972
973
974
975
976
977
978
979
980
981
982
983
984
985
986
987
988
989
990
991
992
993
994
995
996
997
998
999
1000